



ETAT DE FRIBOURG  
STAAT FREIBURG

Service de la statistique SStat  
Amt für Statistik StatA

Bd de Pérolles 25, Postfach, 1701 Freiburg

T +41 26 305 28 23, F +41 26 305 28 28  
www.fr.ch/stata

An die bei der Staatskanzlei  
akkreditierten Medien

Freiburg, 29. November 2023

Medienmitteilung

—

## Freiburg mit globalen wirtschaftlichen Herausforderungen konfrontiert

*Aus der KOF-Konjunkturumfrage in der Industrie vom Oktober geht hervor, dass der Geschäftslageindikator deutlich nach unten weist. Der Arbeitsmarkt bleibt solide und gibt der Freiburger Wirtschaft den nötigen Rückhalt, um sich den Ungewissheiten in Bezug auf die Entwicklung der globalen und nationalen Wirtschaft zu stellen. Es folgen einige Ergebnisse aus dem Freiburger Konjunkturspiegel.*

### Übersicht

Die Weltkonjunktur steht derzeit unter dem Einfluss mehrerer Faktoren, die sich auf die Schweizer Wirtschaftslage und besonders auch jene des Kantons Freiburg auswirken. Während sich der Dienstleistungssektor wieder fast vollständig erholt hat, wirkt sich die restriktivere Geldpolitik zur Bekämpfung der Inflation je nach Land unterschiedlich aus. Zudem bleiben die Grundstoffpreise unter dem Einfluss der Ereignisse des Vorjahres, insbesondere in den Ländern, die von Energieimporten aus Russland abhängig sind.

Die Schweizer Wirtschaft zeigt ein gemischtes Bild. Nach einem dynamischen Jahresbeginn stagnierte die Schweizer Wirtschaft im zweiten Quartal 2023 und deutet in verschiedenen Wirtschaftszweigen sogar auf eine Verlangsamung hin. Die Exporte werden durch die Abschwächung der globalen Nachfrage und den steigenden Frankenkurs gebremst. Die Arbeitslosigkeit verweilt auf einem historisch tiefen Niveau, so dass der Fachkräftemangel für die Unternehmen eine Herausforderung bleibt.

Die Wirtschaftslage der Schweiz hängt teilweise von der wirtschaftlichen Dynamik Deutschlands und Chinas ab, wobei die Risiken in Verbindung mit diesen beiden Ländern zunehmen. Auch die Risiken im Zusammenhang mit der Weltverschuldung, den Immobilien- und Finanzmärkten sowie mit den Bilanzen der Finanzinstitute könnten zunehmen.

### Die Konjunkturindikatoren der KOF verschlechtern sich weiter

Was den Kanton Freiburg betrifft, geht aus den Antworten der Freiburger Unternehmen auf die jüngste KOF-Konjunkturumfrage in der Industrie eine deutliche Verunsicherung hervor, und zwar insbesondere über die aktuelle Geschäftslage. Seit der Umfrage vom August ist der Geschäftslageindikator effektiv unter das Niveau von 2015 gesunken, als der Euro-Mindestkurs aufgegeben wurde. Die Aussichtsindikatoren weisen leicht nach oben, verbleiben aber im negativen

Bereich. Die wichtigsten Herausforderungen stehen im Zusammenhang mit einer ungenügenden Nachfrage und dem Fachkräftemangel.

Die KOF-Umfrage im Detailhandel hat ergeben, dass sich die Lageindikatoren zwar verschlechtern, aber die Wirtschaftsaussichten für die kommenden Monate wieder aufhellen.

### **Der Arbeitsmarkt sorgt weiterhin für Stabilität**

Der Arbeitsmarkt zeigt sich weiterhin robust. Sowohl die Zahl der Stellensuchenden als auch die Arbeitslosenquote sind unverändert geblieben. Im Oktober blieb die Arbeitslosenquote bei 2,0 % und lag damit genau im Landesdurchschnitt. Gemäss den jüngsten verfügbaren Zahlen sinkt das Bruttoinlandsprodukt (BIP) des Kantons Freiburg im 2. Quartal 2023 und weist eine negative Wachstumsrate von -0,2 % auf. Das BIP-Wachstum der Schweiz liegt im gleichen Zeitraum bei 0,0 %.

Was die Wirtschaftszweige betrifft, bleiben die meisten Indikatoren im Vergleich zu den Vormonaten stabil. Dies gilt für den Indikator der Baubewilligungen sowie für jenen der Inkraftsetzungen neuer Personenwagen. Der Indikator der Logiernächte, jener der Neueintragungen im Handelsregister sowie jener der Konkursöffnungen verzeichneten hingegen einen positiven Trend. Im Gegensatz dazu deuten die Indikatoren der Freiburger Einfuhren und Ausfuhren auf eine seit mehreren Monaten andauernde Abnahme hin.

Weitere Informationen stehen in der News unter dem folgenden Link zur Verfügung:  
<https://www.fr.ch/de/vwbd/stata/news>

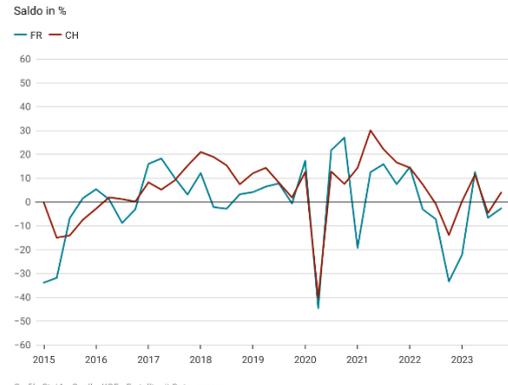
Alle Indikatoren sind über den folgenden Link abrufbar: <https://www.fr.ch/de/staat-und-recht/statistik/freiburger-konjunkturspiegel>

## Industrie insgesamt

### Geschäftslage - Beurteilung



### Geschäftslage - Aussichten auf 6 Monate



## Detailhandel

### Geschäftslage - Beurteilung



### Geschäftslage - Aussichten auf 6 Monate



## Auskünfte

**Vittoria Sacco**, wissenschaftliche Mitarbeiterin, Amt für Statistik, T +41 26 305 28 29